



## Landkreis hat sich exzellent entwickelt

Thüringen-Tour von Ministerpräsident Dieter Althaus führte in den Landkreis

Saalfeld/Rudolstadt(mo).

„Der Landkreis - einer der schönsten in Thüringen - hat sich exzellent entwickelt“, stellte Ministerpräsident Dieter Althaus am Montag der vergangenen Woche zum Abschluss seiner Thüringen-Tour im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt fest. Dabei lobte er die natürlichen Gegebenheiten ebenso wie die gewachsenen Strukturen in den letzten 16 Jahren.

Auf seiner zwölfstündigen Informationsreise durch den Landkreis konnte er bei Betriebsbesuchen, Schulbesichtigungen, Bürgermeisterkonferenz und einem Bürgerabend die zahlreichen Stärken des Landkreises, aber auch aktuelle Probleme, kennen lernen.

Branchen wie die Medizintechnik hätten ihre Tradition weiterentwickelt und sich zu weltweit führenden Unternehmen und Produktionsstandorten weiterentwickelt, stellte er mit Blick auf die Trumpf Medizinsysteme GmbH in Saalfeld fest. In dem Unternehmen nahmen Ministerpräsident Dieter Althaus und Landrätin Marion Philipp eine neue Produktionslinie in Betrieb. Dort können künftig täglich 5 Liegen für MRT-Geräte gefertigt werden. Innovativ zeigte sich auch die Antennenelektronik Bad Blankenburg. Besonders beeindruckend war die Vorstellung der MTM Power GmbH in Mellenbach. „Mit hochwertigen technologischen Entwick-



Landrätin Marion Philipp, Ministerpräsident Dieter Althaus und Schulleiterin Frau Schiebold (von links) auf dem Gelände der Grundschule West in Rudolstadt.

lungen und Produkten, bei denen die Qualität hundertprozentig stimmt, konnte sich das Unternehmen auf einem internationalen Markt neu etablieren“, würdigte Althaus. Unternehmen wie dieses gäben bereits die Antwort auf die Fragen, die ihm an der Staatlichen Berufsbildenden Schule in der Trommsdorffstraße von den Schülern nach ihrer Zukunft gestellt wurden. Qualifizierte Nachwuchskräfte werden etwa bei MTM künftig verstärkt gesucht und bieten damit auch Schulabgängern eine Lebens- und Berufsperspektive in ihrer Heimatregion. Wie Unternehmen sich mit einer anspruchsvollen Technologie durchsetzen, „die zwar

ihren Preis, aber auch ihren Wert“ haben, zeigte die Deutsche Foamglas GmbH in Schmiedefeld. In Kleingeschwennda erlebte Althaus das generationenübergreifende Gemeindezentrum und mit der Agrar GmbH einen Landwirtschaftsbetrieb, der ein sehr gutes Beispiel für die Organisation interner Kreisläufe bietet. In der Grundschule West in Rudolstadt übernahm der Ministerpräsident die Schirmherrschaft über ein Thüringer-WaldCard-Projekt. Und auf der Heidecksburg konnte er sich als erster Gast noch vor der Eröffnung von der enormen Anziehungskraft der neuen Dauerausstellung *Rococo en miniature* überzeugen.

## Als starke Region auftreten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

*High Tech und Dorfentwicklung, die umfassende Weiterentwicklung unseres Berufsschulstandortes Rudolstadt und die Attraktivität unserer Region als Lebensraum mit wunderschöner Landschaft und kulturellen Attraktionen gehören zu den Eindrücken, die der Ministerpräsident von seiner Informationstour aus unserem Landkreis mit nach Erfurt nimmt.*

*Aufgaben, denen wir uns weiterhin mit voller Kraft widmen, - wie die Verbesserung der Verkehrsanbindung - dürfen uns unsere Erfolge nicht vergessen lassen. Sowohl im Gesamtumsatz wie im Export lag die Steigerung der Wirtschaftskraft unseres Landkreises im Jahr 2006 im zweistelligen Bereich und jeweils über dem Landesdurchschnitt. Die Arbeitslosenquote hat sich spürbar von 20,7 Prozent Anfang 2006 auf zuletzt 13,8 Prozent im April 2007 gesenkt.*

*Die besuchten Unternehmen waren nur einige Perlen auf der Perlenschnur unserer Betriebe - sie wie viele weitere im Landkreis suchen europaweit ihresgleichen. Dieter Althaus hat Recht, wenn er uns darin bestärkt, als eine starke Region selbstbewusst nach außen aufzutreten, um dadurch aus unseren Potentialen zu schöpfen und die Motivation zu nutzen. Mit Schlechtederei gelingt uns das nicht.*

*Und wenn wir uns bewusst sind, was auch der Ministerpräsident betont hat, dass wir in einem „wirtschafts- und zukunftsstarken Landkreis“ leben, dann muss uns vor diversen Studien und Rankings nicht bange sein.*

### Öffnungszeiten

#### Bürgerbüro Saalfeld

Mo. bis Do. 08.00 - 18.00 Uhr  
Freitag 08.00 - 14.00 Uhr

#### Bürgerbüro Rudolstadt

Mo. und Mi. 08.00 - 15.00 Uhr  
Di. und Do. 08.00 - 18.00 Uhr  
Freitag 08.00 - 14.00 Uhr

### Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstelle in Saalfeld-Beulwitz

Montag 08.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag 08.00 - 18.00 Uhr  
Mittwoch 08.00 - 13.00 Uhr  
Donnerstag 08.00 - 18.00 Uhr  
Freitag 08.00 - 16.00 Uhr

### Ämterprechzeiten im Landratsamt

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

*The*  
*Marion Philipp*

# Neue Bundescampagne für gesünderes Leben hat im Landkreis Tradition

„Mäuse-Cup“ begeistert Kindergartenkinder seit 2003 für mehr Bewegung – 550 Teilnehmer

**Bad Blankenburg (AB).**

„Wir haben die Zeichen der Zeit erkannt. Und dies bereits vor Jahren“, kommentiert Landrätin Marion Philipp das kürzlich von der Bundesregierung vorgelegte Eckpunkt Papier unter dem Titel „Gesunde Ernährung und mehr Bewegung - Schlüssel für mehr Lebensqualität“.

Deshalb gehört die Eröffnung des „Mäuse-Cups“ der Kreissportjugend im KSB „Saale-Schwarzta“ e. V. bereits seit Jahren zum festen Termin in ihrer Planung. Als Schirmherrin des beliebten Sport- und Spielwettbewerbes begrüßte sie zum fünften Mal am 16. Mai 2007 in der Landessport-



schule Bad Blankenburg 550 Vorschulkinder von 40 Kindereinrichtungen aus dem gesamten Landkreis zum sportlichen Wettstreit.

„Wollen wir das Ernährungs- und Bewegungsverhalten der Menschen in unserer Industriegesellschaft nachhaltig verändern, müssen wir bei den Kindern anfangen und gesunde Verhaltensweisen frühzeitig einüben“, so Marion Philipp in ihren Ausführungen zur Eröffnung der Veranstaltung. Deshalb freue sie sich sehr über die jährliche Aktion des Kreissportjugend und habe selbst bereits vor mehr als drei Jahren unter anderem die Aktionen „Gesünder Leben lernen“ und zur



Der Spaß ist den Kindern ins Gesicht geschrieben - wie hier an der Station von Gerhard Dehmer. Foto: Peter Lahann



Landrätin Marion Philipp (Mitte) und die Bürgermeister von Bad Blankenburg, Frank Persike (nicht im Bild) und Jörg Reichl (ganz rechts) - hier zusammen mit einigen Helfern - waren nicht nur bei der Eröffnung dabei, sondern legten selbst beim Aufwärmtraining kräftig vor. Foto: Peter Lahann

*Bewegten Pause* ins Leben gerufen. Auch bei der Schaffung der materiellen Voraussetzungen für sportliche Betätigung komme den Kommunen - vor allem in ihrer Funktion als Schulträger - eine zunehmend wichtige Aufgabe zu, unterstreicht die Landrätin. So habe der Landkreis 2007 über eine viertel Million Euro für Sportstätten und -vereine zur Verfügung gestellt.

Mit einem prall gefüllten Frühstückskorb - der vom Landkreis und Sponsoren aus der Region großzügig gefüllt wurde - sorgte die Kreischefin auch in diesem Jahr wieder für eine gesunde Stärkung der jungen Sportler. Gewinner des erlebnisreichen sportlichen Vormittages waren alle. Und so bekam jedes Kind zur Siegerehrung ein von der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

finanziertes T-Shirt zur Erinnerung an diesen Tag - und zur fleißigen Nutzung für Sport und Spiel.

Die Mannschaft der *Kindertagesstätte Schwarza Regenbogenhaus/Zwergenhaus* gewann den Staffeltwettbewerb und erhielt dafür den großen Mäuse-Cup als Wanderpokal für ein Jahr. Alle teilnehmenden Kindergärten nahmen einen kleinen Mäusepokal, Urkunden, kleine Preise und Bälle mit nach Hause - zum Sporttreiben für das ganze Jahr. Ein herzliches Dankeschön gebührt den über 70 Helfern, unter ihnen Auszubildende des Landratsamtes, sowie den Sponsoren und Förderern der Veranstaltung.

**Elke Nechwatal**  
Fachdienst Medien und Kultur

## Sparkasse in Mellenbach bleibt

**Zukünftige Nutzung SB-Standort ausschlaggebend**

**Saalfeld/VG Mittleres Schwarzatal (AB).**

Auf Initiative von Landrätin Marion Philipp kam es vor kurzem zu erneuten Gesprächen zum Sparkassenstandort in Mellenbach. Die beteiligten Bürger brachten erneut ihr Unverständnis zur geplanten Schließung zum Ausdruck. Sparkassenvorstand Bernhard Anderson verdeutlichte nochmals den erheblichen Kostenaufwand und die geringe Nutzung dieses Geldausgabeautomaten. Während des Gesprächs sicher-

ten Bürgermeister Peter Perl und die anwesenden Gemeindevertreter zu, sich für eine intensivere Geschäftsverbindung zur Sparkasse einzusetzen, wenn diese ihr Vorhaben nochmals überdenke. Auf Grundlage dieses Vorschlages entschied die Sparkasse nach Abstimmung mit der Landrätin Frau Philipp als Vorsitzende des Verwaltungsrates, den Sparkassenstandort in Mellenbach für ein weiteres Jahr zu erhalten. Grundlage für die spätere Entscheidung wird die zukünftige Nutzung des SB-Standortes sein.

**Peter Lahann**  
Fachdienstleiter Medien und Kultur

### Impressum:

**Herausgeber:** Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, vertreten durch Landrätin Marion Philipp, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld  
Stadt Bad Blankenburg, vertreten durch Bürgermeister Frank Persike, Markt 1, 07422 Bad Blankenburg  
Stadt Rudolstadt, vertreten durch Bürgermeister Jörg Reichl, Markt 7, 07407 Rudolstadt  
Stadt Saalfeld, vertreten durch Bürgermeister Matthias Graul, Markt 1, 07318 Saalfeld  
Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder der Gemeinden zeichnen diese selbst verantwortlich.  
Das Amtsblatt erscheint in der Regel zweimal monatlich jeweils am Mittwoch. Es wird an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt kostenlos verteilt. Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei Verlag + Druck Linus-Wittich GmbH, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, zum Einzelpreis von 2,23 EUR (inklusive Porto und Mehrwertsteuer) bezogen werden.  
**Redaktionsschluss:** In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Rücksendung nur bei Rückporto.  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Verlag + Druck Linus Wittich GmbH, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen  
Tel. 0 36 77 / 20 50-0, Fax 0 36 77 / 20 50 15  
**Verantwortlich für die kostenlose Verteilung:**  
Verlag + Druck Linus Wittich GmbH, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen  
Tel. 0 36 77 / 20 50-0, Fax 0 36 77 / 20 50 15  
Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 13. Juni 2007.

## Thüringen-Tour des Ministerpräsidenten - Impressionen aus dem Landkreis



Trumpf Medizin Systeme: Ministerpräsident Althaus und Landrätin Philipp nehmen neue Fertigungshalle in Betrieb.



In Kleingeschwenda wurden die Besucher mit einem Ständchen der Kindergartenkinder empfangen.



Einen Koffer mit Spezialitäten aus dem Landkreis erhielt der Ministerpräsident von der Landrätin.



Die moderne Produktionslinie bei Trumpf in Saalfeld.



Künstler Gerhard Bätz begeistert den Ministerpräsidenten für die neue Rococo-Ausstellung auf der Heidecksburg.

## Öffentliche Filmaufführung im Stadtmuseum

Einer der letzten lebenden Zeitzeugen des KZ-Außenlagers Laura

**Saalfeld (AB).** Am Mittwoch, dem 6. Juni, wird der Film *Geklaute Jugend*, Herman van Hasselt, Buchenwaldhäftling 20239 um 19 Uhr im Vortragsraum des Stadtmuseums in Saalfeld aufgeführt. Veranstalter ist der Förderverein Gedenkstätte Laura e. V. zusammen mit dem Filmstudio Sirius aus Meura. Eintritt 3 EUR, ermäßigt 1,50 EUR.

Der kürzlich fertig gestellte Film, über den schon im Amtsblatt vom 2. Mai kurz berichtet wurde, zeigt einen der noch wenigen lebenden

Zeitzeugen des KZ-Außenlagers „Laura“.

Dort waren von September 1943 bis April 1945 über 2500 Häftlinge aus ganz Europa interniert, die unter menschenunwürdigen Bedingungen im Rüstungsbetrieb in der Schiefergrube Oertelsbruch arbeiten mussten, wo Triebwerke der Raketenwaffe V2 getestet wurden.

**Dorit Gropp**  
Förderverein Gedenkstätte Laura



Herman und Hannie van Hasselt aus Heerlen in den Niederlanden während des Interviews im Juli 2005 für den Dokumentarfilm

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Einladung zu einer öffentlichen Sitzung

Die öffentliche **17. Sitzung des Jugendhilfeausschusses** des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt findet

**am Montag, dem 4. Juni 2007, um 17.00 Uhr  
im „Großen Sitzungssaal“ des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld**

statt.

#### **Tagesordnung: öffentlicher Teil**

1. Genehmigung der Niederschrift der 16. Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 10.04.2007  
Beschlussfassung
2. Information über den „Mäuse-Cup“ und das Projekt „Gesünder Leben lernen“ an ausgewählten Grundschulen in Trägerschaft der Kreissportjugend
3. Sommer-Projektwoche „Allein sein - Gemein sein“  
Beschlussfassung
4. Bestätigung der Konzepte der Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen des AWO Kreisverbandes Saalfeld-Rudolstadt e. V. und der Evangelischen Stiftung Christopherushof  
Beschlussfassung
5. Bericht und Diskussion zur Umsetzung der Förderrichtlinie „Schuljugendarbeit“ im Jahr 2006
6. Bericht und Diskussion zum Abschluss der Weiterbildung „Beraterische Zusatzqualifikation“ für ErzieherInnen
7. Informationen und Anfragen

**gez. Tschesch**

**Ausschussvorsitzender**

### ■ Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt und seiner Ausschüsse

20. Sitzung des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 07. Mai 2007

#### **Beschluss des Kreistages Nr. 186-20/07**

**Genehmigung der Niederschrift der 19. Sitzung des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 14.02.2007, öffentlicher Teil**

Der Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt: Gemäß § 24 Abs. 5 der Geschäftsordnung für den Kreistag i. d. F. vom 19. Januar 2000, zuletzt geändert am 27. Juni 2006, wird die Niederschrift über die 19. Sitzung des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 14. Februar 2007, öffentlicher Teil, durch Beschluss genehmigt.

19. Sitzung des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 14. Februar 2007

#### **Beschluss des Kreistages Nr. 183-19/07**

**Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis - Verwaltungskostensatzung**

Der Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt auf der Grundlage der §§ 98 der Thüringer Kommunalordnung und 1, 2, 10 und 11 Thüringer Kommunalabgabengesetz die Satzung des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis - Verwaltungskostensatzung -.

Der Beschluss des Kreistages Nr. 289-34/02 ist damit aufgehoben.

(Anmerkung: Die Verwaltungskostensatzung wurde bereits im Amtsblatt Nr. 7 vom 02. Mai 2007 veröffentlicht.)

Sitzung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen vom 27. März 2007

#### **Beschluss des Ausschusses für Haushalt und Finanzen Nr. 16-18/07**

##### **Planmäßige Kreditumschuldung**

Der Ausschuss für Haushalt und Finanzen beschließt die Umschuldung eines Kommunaldarlehens zum 1. April 2007 mit einem Restkapital von 953.556,61 EUR. Zur Kreditumschuldung werden tagesaktuelle Zinsinformationen bei der

- HELABA im Verbund mit der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt
- Deutschen Kreditbank
- Commerzbank
- bei den Finanzierungsgesellschaften  
MAGRAL AG  
Anton v. Below  
CC Gesellschaft für Geld- und Devisenhandel mbH  
KFG Kommunal-Finanzierungsvermittlung GmbH

eingeholt.

Dem günstigsten Bieter soll der Zuschlag erteilt werden.

Die Höhe der quartalsweisen Annuität soll beibehalten werden, so dass sich bei sinkenden Zinsen die Tilgungsleistungen erhöhen. Die Zinsbindung soll bis zum Ende der Kreditlaufzeit gehen. Des Weiteren beschließt der Ausschuss für Haushalt und Finanzen, die Kämmererei zu ermächtigen, die Umschuldung eines Kommunaldarlehens mit Auslauf Festzinsperiode zum 30.06.2007 analog den vorgenannten Konditionen vorzunehmen.

#### **Beschluss des Ausschusses für Haushalt und Finanzen Nr. 17-18/07**

##### **Außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 13.158,08 EUR für Straßenausbaubeitrag Gebersdorfer Straße in Gräfenthal**

Der Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt:

Der Ausschuss für Haushalt und Finanzen stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 13.158,08 EUR für den Straßenausbaubeitrag Gebersdorfer Straße in Gräfenthal zu.

### ■ Zweckverband ÖPNV Saale-Orla Bekanntmachung

Die nächste Zweckverbandsversammlung des ZV ÖPNV Saale-Orla findet

**am Donnerstag, den 07.06.2007 um 16.00 Uhr**

im Omnibusbetriebshof Saalfeld, Mittlerer Watzzenbach 11 (OVS-Betriebsgelände), 07318 Saalfeld, statt.

#### **Tagesordnung**

1. Bestätigung des Protokolls der Zweckverbandsversammlung vom 15.02.2007
2. Bestätigung des Protokolls der Zweckverbandsversammlung vom 07.03.2007
3. Beratung und Beschluss zur Änderung des Nutzungsvertrages mit der OVS GmbH
4. Beratung zur Zielsetzung des ZV-Haushaltes 2008, Diskussion eines reduzierten oder geänderten ÖPNV-Angebotes im ZV-Gebiet
5. Informationen und Anfragen

**gez. Schmidt  
Verbandsvorsitzender**

## Bekanntmachung des Zweckverbandes ÖPNV Saale-Orla

Beschlüsse der Zweckverbandsversammlung in öffentlicher Sitzung vom 07.03.2007

### Beschluss Nr. 01/2007

Die Zweckverbandsversammlung genehmigt das Protokoll der Verbandsversammlung vom 07.12.2006 ohne Änderungen.

### Beschluss Nr. 02/2007

Die Zweckverbandsversammlung beschließt den Nahverkehrsplan 2007 - 2011 in der Fassung vom 07.03.2007 mit dem Finanzierungsplan gemäß Anlage 16 Seite 2.

### Beschluss Nr. 03/2007

Der Nahverkehrsplan 2007 - 2011 ist auf der Grundlage der Anlage 16 Seite 2 bis zum 31.07.2007 zu überarbeiten.

### Beschluss Nr. 04/2007

- Die Zweckverbandsversammlung stellt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2005 fest.
- Die Zweckverbandsversammlung entlastet den Verbandsvorsitzenden für das Haushaltsjahr 2005.

gez. Schmidt

Verbandsvorsitzender

## Ausschreibung

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A Nr. 30/2007 - HB

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, c/o Landratsamt, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld, beabsichtigt, die Arbeiten für den **Neubau einer Dreifeld-Sporthalle im Stadtumbaugebiet Saalfeld**

**„Genial zentral - unser Haus in der Stadt“ für den Schul- und Vereinssport**

Planstraße D im Quartier Reinhardtstraße/ Knochstraße/ Sonneberger Straße  
07318 Saalfeld

#### Los 2 Rohbauarbeiten

zu vergeben.

Leistungsumfang:

#### Erdarbeiten:

1.500 cbm	Baugrubenaushub
250 cbm	Auffüllung

#### Entwässerungsarbeiten:

240 m	KG-Rohr DN 100-250
-------	--------------------

#### Drainagearbeiten:

250 m	Drainleitung und Schächte
-------	---------------------------

#### Beton- und Stahlbetonarbeiten:

105 m	Fundamentbalken 50/75
60 m	Fundamentbalken 75/25
290 m	Fundamentbalken 50/25
50 cbm	Stützenfundamente
2.430 qm	Bodenplatte 250 mm
10 cbm	Stahlbetonsockel
200 qm	Stützmauern außen 240 mm

#### Maurerarbeiten:

950 qm	Außenwände	
	Porenbeton-Wandplatten 365 mm	
25 qm	Innenwände Kalksandstein	115 mm
460 qm		175 mm
615 qm		240 mm

#### Decken:

160 qm	Spannbetondecken 280 mm	
650 qm	Stahlbetondecken 200 mm	
48 m	Stahlbetonunterzüge	24/40 u. 24/50
18 m		35/60
8 m		40/60

#### Stahlbetonstützen:

8 m	Stb.-Stützen, rund 220 mm
62 m	Stb.-Stützen, 240 mm x 240 mm

#### Einbauten:

20 cbm	Sitzstufen/Eingangstreppe Foyer Ort beton
60 qm	Tribünenfertigteile Stahlbeton

Losgebühr: 25,00 EUR

#### Planung und Bauleitung:

Baukonzept Planungsgesellschaft mbH Tel.: 03 72 04/6 70 -0  
Bachgasse 2 Fax: 03 72 04/6 70-67  
09350 Lichtenstein

#### Auskunft vor Ort:

nach telefonischer Vereinbarung

#### Ausführungszeit

08/2007 bis 04/2008

Die Ausschreibungsunterlagen können nur nach telefonischer Voranmeldung,

Telefon 0 36 71/8 23-4 62,  
ab 31.05.2007

Uhrzeit 09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr

gegen Vorlage eines Einzahlungsbeleges in Höhe der Losgebühr (auf das Konto des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt, Konto-Nr. 19, BLZ 830503 03, Cod. 01.6010.1000, bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt) im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Fachdienst Hochbau, Zimmer 436, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld, abgeholt werden. Bargeld und Verrechnungsschecks werden nicht entgegengenommen. Bei Versendung mit der Post werden zuzüglich Bearbeitungsgebühren in Höhe von 3,00 EUR erhoben. Eine Rückzahlung erfolgt nicht.

#### Eröffnungstermin:

beim Auftraggeber

am **14.06.2007**

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt  
Fachdienst Hochbau, Schloßstraße 24  
Zimmer 415  
07318 Saalfeld  
**Los 2 14.00 Uhr**

Angebote, die bis zu diesem Termin nicht vorliegen, können nicht berücksichtigt werden.

Die Bieter sind bis zum 31.07.2007 an ihr Angebot gebunden. Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Angebot bitte nicht öffnen", mit Anschrift und Name des Bieters, der Ausschreibungsnummer, Losnummer und der Eröffnungszeit rechtzeitig im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Bauamt, Zimmer 436, abzugeben.

Zur Eröffnung der Angebote sind nur die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen. Die geforderten Nachweise gemäß VOB / A § 8 Nr. 3 (1) Punkte a - f sind beizufügen. Bei Fehlen vorgenannter Nachweise behält sich der Auftraggeber vor, das Angebot wegen Unvollständigkeit nach VOB / A nicht zu werten. Der Zuschlag wird nach VOB / A auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte als das annehmbarste erscheint. Diese Ausschreibung ist auch auf der Internet-Homepage des Landratsamtes unter <http://www.kreis-slf.de> über „Landratsamt & Bürgerservice“, „Ausschreibungen“, einsehbar.

Nachprüfungsstelle gemäß VOB / A § 31:

Thüringer Landesverwaltungsamt  
Referat 360 - Vergabeangelegenheiten  
Weimarplatz 4 / 99423 Weimar

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt		
Fachdienst Hochbau	Tel.:	0 36 71/8 23-4 87
Schloßstraße 24	Fax	0 36 71/8 23-4 70
07318 Saalfeld		

## ■ Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A Nr. 33 / 2007-HB

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, c/o Landratsamt, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld, beabsichtigt, die Arbeiten für  
**Staatl. Grund- und Regelschule Kaulsdorf,  
Sanierung der Elektroversorgung 1. BA,**  
zu vergeben:

### Leistungsumfang:

#### Los 1 Elektroversorgung 1. BA Losgebühr 5,00 EUR

- Hauptverteilung 250 A mit Wandlernermessung
- Schaffung von Provisorium und Zwischenlösung
- Installation von ca. 8 Klassenräumen einschließlich Nebenräumen
- ca. 80 LS-Lampen 2 x 58 W, ca. 30 TCL-Wand- und Deckenleuchten
- ca. 30 Notstromleuchten und LS Bausteine
- ca. 1200 m Kabel verschiedener Dimensionen
- ca. 400 m Kabelkanäle verschiedener Dimensionen
- ca. 40 m Steigleitungstrasse und Kabelpritsche E 90
- ca. 6 Unterverteiler mit diversen Einbaugeräten, je mit 120 PLE
- Verkabelung für Hausalarm, ELA-Anlage und diverse Datenkabel
- EIB Programmierung

### Planung und Leitung:

Ingenieurbüro Six Tel.: 0 36 72/43 44 -0  
Richard-Wagner-Straße 1 Fax.: 0 36 72/43 44 19  
07407 Rudolstadt

**Auskunft:** wie vor

**Ausführungszeit:** 11.07. - 10.08. 2007

Die Ausschreibungsunterlagen können nur nach telefonischer Voranmeldung, Telefon 0 36 71/82 34 62

**ab 01.06.2007 von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr**

gegen Vorlage eines Einzahlungsbeleges in Höhe von 5,00 Euro für das Los 1

(auf das Konto des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt, Konto-Nr. 19, BLZ 830503 03, Cod. 01.6010.1000, bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt) im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Fachdienst Hochbau, Zimmer 436, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld, abgeholt werden. Bargeld und Verrechnungsschecks werden nicht entgegengenommen. Bei Versendung mit der Post werden zuzüglich

Bearbeitungsgebühren in Höhe von 3,00 EUR erhoben. Eine Rückzahlung erfolgt nicht.

### Eröffnungstermin:

beim Auftraggeber

14.06.2007

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

FD Hochbau, Schloßstr. 24

07318 Saalfeld

**Raum Nr. 415**

**Uhrzeit Los 1 14.00 Uhr**

Angebote, die bis zu diesem Termin nicht vorliegen, können nicht berücksichtigt werden.

**Zuschlags- und Bindefrist:** 29.06.2007

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot bitte nicht öffnen“, mit Anschrift und Name des Bieters, der Ausschreibungsnummer, Losnummer und der Eröffnungszeit rechtzeitig im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Fachdienst Hochbau, Zimmer 436, abzugeben.

Zur Eröffnung der Angebote sind nur die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen. Die geforderten Nachweise gemäß VOB / A § 8 Nr. 3 (1) Punkte a - f sind beizufügen. Bei Fehlen vorgenannter Nachweise behält sich der Auftraggeber vor, das Angebot wegen Unvollständigkeit nach VOB / A nicht zu werten. Der Zuschlag wird nach VOB / A auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte als das annehmbarste erscheint.

Diese Ausschreibung ist auch auf der Internet-Homepage des Landratsamtes unter <http://www.kreis-slf.de> „Landratsamt & Bürgerservice“, „Ausschreibungen“, einsehbar.

Nachprüfstelle gemäß VOB / A § 31:

Thüringer Landesverwaltungsamt  
Referat 360 Vergabeangelegenheiten  
Weimarplatz 4,  
99423 Weimar

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Fachdienst Hochbau

Schloßstraße 24

07318 Saalfeld

Tel.: 0 36 71/8 23-4 74

Fax: 0 36 71/8 23-4 70

## ■ Stellenausschreibung

Das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

### einen Zivildienstleistenden

für den Einsatz in der Staatlichen Grundschule/Westschule in Rudolstadt innerhalb der individuellen Schwerstbehindertenbetreuung bei Kindern (ISB-K)

Das Aufgabenfeld umfasst u.a.

- die Teilnahme am Unterricht (Hinweise geben zum Durchhalten im Unterricht; Vermeiden von Unterrichtsblockaden; Sicherung der Bereitstellung von Schulmaterialien),
- die Hilfestellung beim Wechsel der Unterrichtsräume,
- die Absicherung der Teilnahme am Schulsport,
- die Pausenbegleitung,
- die Förderung der Kommunikation mit anderen Kindern, Lehrern und Erziehern,
- die Teilnahme an Hilfeplangesprächen,
- die Dokumentation des Hilfeverlaufes.

Voraussetzung für die Besetzung dieser Stelle ist die Anerkennung als Kriegsdienstverweigerer. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Ihre Bewerbung und den Anerkennungsbescheid als Kriegsdienstverweigerer reichen Sie bitte bis zum 29. Juni 2007 im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt  
FD Personal/Innere Verwaltung  
Schloßstraße 24  
07318 Saalfeld

ein.

## ■ Termine, Tipps und Informationen

### Selbsthilfegruppe Chronischer Schmerz hilft Alltag meistern

Treffen am dritten Donnerstag im Monat in Rudolstadt

**\_Rudolstadt (AB).** Die Selbsthilfegruppe Chronischer Schmerz besteht seit 2000 und ist der Deutschen Schmerzliga angeschlossen. Gemeinsam versuchen die Mitglieder, trotz ihrer chronischen Schmerzen, ihren Alltag wieder selbst zu meistern. „Wir alle in der Selbsthilfegruppe sind den ganzen Tag von Schmerzen geplagt, darum treffen wir uns jeden dritten Donnerstag im Monat in der Begegnungsstätte in Rudolstadt“, lädt die Ansprechpartnerin Birgit Rößler ein. Zu diesen Zusammenkünften informiert sich die Gruppe über Neues aus der Medizin. Dazu werden

Vorträge über Schmerztherapien organisiert. Weiterhin treibt die Gruppe Sport und besucht Thermalbäder.

Nähere Informationen können Interessierte über die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt im Gesundheitsamt, Telefon 0 36 72/8 23-9 76 und 0 36 71/8 23-6 58 oder über die Ansprechpartnerin der Selbsthilfegruppe, Birgit Rößler unter der Telefonnummer 0 73 69/ 2 77 72 erhalten.

Carmen Schmiedgen  
Sozialarbeiterin

## Fachvortrag zum Kindeswohl

Fachkräfte und Interessierte sind eingeladen

**\_Saalfeld (AB).** Am 18. Juni bietet das Jugendamt des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt für Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen, der Kinder- und Jugendhilfe und allen Interessierten einen Fachvortrag mit anschließender Möglichkeit für Fragen und Diskussion an.

Frau Dr. Rönnefarth von der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Universitätsklinikum Jena, behandelt das Thema „**Anzeichen von Kindesvernachlässigung**“

Die Veranstaltung findet von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Jugend- und Stadtteilzentrum Saalfeld/Gorndorf der Ev. Stiftung Christopherushof, Albert-Schweitzer-Straße 144, statt.

Auf Grund der Platzkapazität ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 0 36 71/8 23- 6 44 erforderlich.

**Annette Voigt**  
**Fachdienstleiterin**  
 Jugendsozialarbeit/Kindertagesstätten

## Selbsthilfegruppe Lymphödem

Gruppe trifft sich seit fast elf Jahren in Rudolstadt

**\_Rudolstadt (AB).** Im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt besteht seit Oktober 1996 eine Selbsthilfegruppe Lymphödem. In dieser Zeit wurde ein fester Plan zur Gestaltung des Gruppenlebens erarbeitet und ein stabiler Gruppenablauf praktiziert.

Nach der zu jedem Treffen durchgeführten Entstauungsgymnastik werden Gespräche über Befindlichkeiten geführt und die Mitglieder nutzen die Möglichkeit, Erfahrungen im Umgang mit der Erkrankung untereinander auszutauschen und aus der Krankheit resultierende Probleme zu besprechen und zu bewältigen.

Im März dieses Jahres hat die Gruppe eine Fahrt in eine Therme durchgeführt, ein Klinikbesuch im Herbst ist geplant, ebenso ein Theaterbesuch.

Die Mitglieder der Gruppe würden sich freuen, neue Interessenten und betroffene Erkrankte in ihre Gruppe aufnehmen zu können.

Die Mitglieder treffen sich in Rudolstadt vierzehntäglich. Bürger, die sich dieser Selbsthilfegruppe anschließen möchten, können sich unter folgenden Kontaktadressen melden:

Ansprechpartnerin der Gruppe, Frau Sonja Peter, Telefon 0 36 72/34 14 40 oder Gesundheitsamt des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt, Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen, Carmen Schmiedgen, Telefon 0 36 72/8 23-9 76, Angelika Keil und Annetarie Pelz, Telefon 0 36 71/8 23-6 70.

**Carmen Schmiedgen**  
 Sozialarbeiterin

## Kreisseniorensportspiele 2007

Höhepunkt zur Schwarzatalwanderung am 23. Juni

**\_Saalfeld (AB).** Auch im Jahr 2007 führt die Seniorenkommission des Kreissportbunds „Saale/Schwarza“ e. V. zusammen mit Kreisfachverbänden und Abteilungen der Sportvereine im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt Kreisseniorensportspiele durch. Damit sollen sportliche Wettbewerbe für alle Sportinteressierten der Altersklasse 50 plus angeboten werden. Die Veranstaltungen finden dezentral statt. Radwandern und Leichtathletik gingen schon im Mai über die Bühne, am 9. Juni ist Sportkegeln angesagt, am 13. Juni Tischtennis, am 21. Juli Tennis und im November geht es um Schach und Schwimmen.

Einen besonderen Höhepunkt bilden die Wanderangebote am 23. Juni, die in die 24. Schwarz-

talwanderung eingebunden sind. Die vier verschiedenen Wanderrouten mit Längen zwischen 9 und 17 Kilometern beginnen am Bahnhof in Rudolstadt, an der Landessportschule in Bad Blankenburg, an der Gaststätte Flößerhütte in Bad Blankenburg und am Parkplatz am Bahnübergang Rottenbach und enden alle an der Landessportschule.

Meldungen und weitere Informationen beim Kreissportbund „Saale/Schwarza“ e. V., Mitarbeiter Seniorensport, Wirbacher Straße 10, 07422 Bad Blankenburg, Telefon 03 67 41/4 19 40, Mail: ksb-saale-schwarza@t-online.de

**Hans-Jürgen Frost**  
 Mitarbeiter Seniorensport

## Kurse der Kreisvolkshochschule

**Bereich Rudolstadt**

**Internet für Einsteiger am Vormittag**

4.6. - 8.6.07, 24 UE, 8.00 bis 12.00, Montag - Freitag, Rudolstadt, Puschkinstr. 7

**Textverarbeitung - Spezial**

12.6. - 26.6.07, 20 UE, 17.00 bis 20.15, Dienstag + Donnerstag, Rudolstadt, Puschkinstr. 7

**Schnupperkurs**

**Bollywood-Dancing**

2.6.07, 8 UE, 10.00 bis 16.00, Samstag, Rudolstadt, Trommsdorffstraße

**Digitale Makrofotografie**

9.6.07, 3 UE, 9.00 bis 11.30, Samstag, Bad Blankenburg, Naturschutzstadion

**Abendexkursion zu den Fledermausquartieren**

9.6.07, 2 UE, 20.00 bis 21.30, Samstag, Kleingölitz, Kirche

**Prävention: Knie- und Hüft-schule**

Juni 2007, 18.00 bis 19.00 Uhr, Dienstag, Saalfeld, Sonneberger Str. 17

**Körpertraining bei Osteoporose**

Juni 2007, 18.00 bis 19.00 Uhr, Dienstag, Saalfeld, Sonneberger Str. 17

**Ganzheitliches**

**Gedächtnistraining**

Juni 2007, 17.00 bis 20.15 Uhr, Mittwoch, Saalfeld, Sonneberger Str. 17

**Fußreflexzonenmassage**

Juni 2007, 17.00 bis 20.15 Uhr, Donnerstag, Saalfeld, Sonneberger Str. 17

**Vereine gründen**

Juni 2007, 17.00 bis 18.30 Uhr, Donnerstag, Saalfeld, Sonneberger Str. 17

Telefonische oder schriftliche Anmeldung ist in Saalfeld unter 0 36 71/ 35 90 40 und in Rudolstadt unter 0 36 72/4 39 00 erforderlich.

**Bereich Saalfeld**

**Existenzgründerseminar**

22.06. - 25.06.2007, nähere Auskünfte erhalten Sie in der Geschäftsstelle

**Peter Laufke**  
 Komm. Leiter VHS

## Blutspendetermine im Juni im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Die nachfolgenden Termine wurden vom Blutspendedienst des DRK übermittelt.

Di, 5. Juni	Rottenbach	Ehemalige Schule 16.00 - 19.00
Do, 7. Juni	Saalfeld	Stadtteilzentrum Gorndorf 15.30 - 19.30
Fr, 8. Juni	Saalfeld	DRK-Geschäftsstelle 14.00 - 18.00
Di, 12. Juni	Saalfeld	Thüringen-Klinik 10.00 - 14.00
Do, 14. Juni	Gräfenthal	Regelschule 17.00 - 20.00
Fr, 15. Juni	Oberweißbach	Regelschule 16.00 - 19.00
Mi, 20. Juni	Unterweißbach	Grundschule 15.00 - 19.30
Mi, 20. Juni	Rudolstadt	Grundschule Schwarza 15.00 - 19.00
Do, 21. Juni	Rudolstadt	Siemens Röntgenröhrenwerk 14.00 - 18.00
Fr, 22. Juni	Remda	Grundschule 16.30 - 20.30
Di, 26. Juni	Rudolstadt	Gymnasium 15.00 - 19.00
Di, 26. Juni	Schmiedefeld	AWO-Begegnungsstätte 16.00 - 19.00

## Größtes Hoffest Thüringens

Am 17. Juni in Aue am Berg großes Programm

**Aue am Berg (AB).** Die Agrarproduktion Beulwitz, die Agrar GmbH Saalfelder Höhe und die MPK Milchproduktion Kleingeschwenda laden am Sonntag, dem 17. Juni, ab 13 Uhr zum größten Hoffest Thüringens nach Aue am Berg ein. Musikalischer Höhepunkt ist der Auftritt von Österreichs Volksmusikgruppe Nr. 1 - die URSPRUNG BUAM.

Zum weiteren Programm gehören Bull-Riding, Glücksrad, Hüpf-

burg, Tombola, Traktorenschau, technische Vorführungen und Thüringer Brauchtum und ein Überraschungsgast des MDR-Fernsehens.

Per großem Lastkran besteht auch die Möglichkeit, das riesige Gelände auf einer Aussichtsplattform aus der Luft zu betrachten.

**Martin Modes**  
Fachdienst Medien und Kultur

## In alten Zeitungen geblättert

Die Schwarzburg-Rudolstädtische Landeszeitung vor 120 Jahren

### Erste Maihälfte

„Kaum ist mit dem Eintritt der warmen Jahreszeit die Möglichkeit gegeben, sich bei offenem Fenster im Zimmer aufhalten und der frischen Luft erfreuen zu können, so macht sich auch schon wieder die Unsitte breit, die nicht streng genug gerügt werden kann; ich meine das Singen, Streichen, Blasen und besonders das Klavier-Spielen, -Klappern, -Klopfen usw. bei weit geöffneten Fenstern. Bedenken denn die so freigiebig ihre „Kunstleistungen“ in die Welt hinausenden Damen und Herren denn nicht ... wie aufdringlich sie der Nachbarschaft werden, und welch ein Concert es geben müßte, wenn in einem kleinen Umkreise ein Jeder ... ebenso handeln würde?“ (1)

„Zu den ergötzlichen Zeichen der Zeit gehört es, daß in einer Geraer vielbesuchten Restauration ein wirklich lebendiger, possierlicher Affe ausgekegelt worden ist. Die Freude der betreffenden Gattin, derer Hausherr mit seinem lebenden Affen glücklich als Gewinner heimkehrte, ist ja denkbar.“ (4)

„Reichenbach. Eine seltsame Jagd spielte sich am Morgen des 25. April inmitten unserer Stadt ab. Früh halb 5 Uhr luftwandeln ein Kamel und ein Dromedar durch die Bahnhofsstraße nach der Stadt herein und hielten am Wasserbassin des Marktplatzes ihre Morgentränke. Niemand behelligte die Tiere, die offenbar dem in der Turnhalle weilenden amerika-

nischen Zirkus entlaufen sein mochten. So war es auch. Kurz nachher erschien der Verfolger zu Pferde; die Wüstentiere, ihrer Schuld bewußt, machten sich beim Anblick eiligen Schrittes auf die Beine, und in fliegender Hast ging es, der Reiter hinterdrein, auf gleichen Wegen wieder der verlassenem Stellung zu.“ (5)

„Frankhausen. Nicht geringe Aufmerksamkeit zog ein Militärpflichtiger aus Göllingen bei der gestrigen Musterung hier wegen seiner winzigen Gestalt auf sich. Derselbe wog nicht mehr und nicht weniger als 17 Kilo. Der anwesende Gendarm, der ihn kaum für einen Schulpflichtigen hielt, war im Begriff den angehenden Vaterlandsverteidiger den Eintritt zu wehren, aber auf die Frage: Kleiner, was willst du? stellt sich derselbe als Militärpflichtiger vor.“ (6)

„Von ärztlicher Seite wird folgende beherzigenswerthe Mahnung für heranwachsende Mädchen veröffentlicht: „Die jetzt beliebten hochschnürenden Korsetts sind eine wahre Folterkammer für die heranwachsenden Mädchen. Von den Hüften bis unter die Achseln fest anschließend, pressen sie die Gedärme, Leber, Magen, Herz und Lunge in einer Weise, daß die ihnen von der Natur angewiesenen Verrichtungen unterdrückt werden ... Wer seine Töchter lieb hat, sollte sie veranlassen, der Modetorheit der hochschnürenden Korsetts zu entsagen ...“

## Gospelgesang unter Tage

Voices of Life im Besucherbergwerk

**Kamsdorf (AB).** Der Saalfelder Gospelchor „Voices of life“ gibt am Samstag, den 9. Juni 2007, um 16.00 Uhr unter Tage im Besucherbergwerk Vereinigte Reviere Kamsdorf ein Konzert.

Einlass in das Besucherbergwerk ist um 15.00 Uhr, für die gastro-

nomische Versorgung unter Tage ist gesorgt. Interessenten sind zu diesem Konzert herzlich eingeladen.

**Rolf Weggässer**  
Kamsdorfer Verein zur Pflege der Bergbautradition e.V.

## Großes Freundschaftssingen

4. Bauern- und Handwerkermarkt in Piesau

**Piesau (AB).** Der 4. Bauern- und Handwerkermarkt in Piesau findet am 9. und 10. Juni statt und beginnt jeweils um 10.00 Uhr. Wie in den vergangenen Jahren, gehört die Traktoren- und Geräteschau zu den Höhepunkten - die Rundfahrt der Traktoren startet am 9. Juni um 12 Uhr. Für die Unterhaltung im Festzelt sorgt neben dem musikalischen Pro-

gramm auch der Kindergarten, am 9. Juni ist ab 20.30 Uhr zum Tanz im Festzelt eingeladen.

Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Piesauer Chores findet am 10. Juni ab 12.30 Uhr ein Freundschaftssingen mit 20 Chören im Festzelt statt.

**Bettina Walter**  
Gemeinde Piesau

## Die Region erwandern

Karten und Freizeitführer erhältlich

### Saalfeld (AB).

In den Bürgerbüros des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt - in Saalfeld in der Schloßstraße 24 und in Rudolstadt in der Schwarzburger Chaussee 12 - sind ab sofort weitere Publikationen über den Landkreis erhältlich. Diese sind auch über den Buchhandel und bei vielen Touristinformationen zu beziehen.

Der Freizeit- und Wanderführer Thüringer Kräutergarten und Olitätenland beschreibt in 14 Etappen detailliert den Olitätenrundwanderweg. Eine Rad- und Wanderkarte für die Bergbahnregion im Maßstab 1:25.000 beinhaltet ebenfalls den vollständigen Verlauf dieses Rundweges.

Mit Hilfe eines vierteiligen Rad- und Wanderkartensets -gedruckt auf wasserabweisendem Material - im Maßstab 1:33.000 mit Reitwegen, Höhenprofilen, Ausflugszielen und Sehenswürdigkeiten

kann der Rennsteig zwischen Hirschel und Blankenstein erkundet werden.

**Martin Modes**  
Fachdienst Medien und Kultur

